



Das Sommerferienprogramm des Jugendzentrums ist veröffentlicht. Die Kinder und Jugendlichen können sich anmelden. Foto: Stadt Lüdinghausen

Anmeldungen sind möglich Ferienprogramm bietet viele Ausflüge

LÜDINGHAUSEN. Bis zu den Sommerferien ist es gar nicht mehr so lange hin. Das städtische Jugendzentrum HoT Exil hat nun das Sommerferienprogramm veröffentlicht. Anmeldungen werden täglich ab 14 Uhr persönlich im Jugendzentrum an der Seppenrader Straße oder telefonisch unter 0 25 91/94 93 25 entgegengenommen, wie die Stadt Lüdinghausen mitteilt.

Fahrten zum Heidepark Soltau und zum SafariPark Stukenbrock stehen ebenso wie Bogenschießen in Haltern und eine gemeinsame Kanutour auf der Werra auf dem Programm. Auch die SherlockKids ermitteln wieder

im Exil. In der Freilichtbühne Tecklenburg wird ein Musical gezeigt und es ist ein Besuch im Maislabyrinth mit Alpaka-wanderung geplant. Ergänzt wird das Programm durch Kreativangebote mit der Künstlerin Anke Kahner. Die Kinder und Jugendlichen können gemeinsam Gips modellieren und bemalen, Schmuck herstellen und bati-

ken. Das Sommerferienprogramm richtet sich vorwiegend an Kinder und Jugendliche im Alter zwischen zehn und 18 Jahren. Es ist auf der städtischen Internetseite zu finden.

www.luedinghausen.de

Mitgliederversammlung von Lüdinghausen Marketing

Rekordjahr für den Tourismus

LÜDINGHAUSEN. Michael Geiping bleibt dem Vorstand von Lüdinghausen Marketing treu. Auf der Mitgliederversammlung im Wirtshaus Burghof stellte er sich zur Wiederwahl und wurde einstimmig zum zweiten Vorsitzenden gewählt, heißt es in einer Pressemitteilung von Lüdinghausen Marketing. Turnusmäßig gab Geiping den Posten des ersten Vorsitzenden an Manfred Döpfer ab. Dieser übernimmt den Vorsitz letztmalig für ein weiteres Jahr. Auch dem dritten Vorsitzenden Max Frömsdorff schenkte die Versammlung ihr Vertrauen und wählte ihn einstimmig, ebenso den Kassierer André Koners.

Markus Degen bleibt noch ein Jahr Kassenprüfer, den scheidenden Kassenprüfer Niklas Söltzer ersetzt Bodo Müller. Als Stellvertreterin wählte die Versammlung Mechthild Raring. Auch eine Anpassung der Mitgliedsbeiträge beschloss die Versammlung mit einer Enthaltung.

Viel Positives hatte Geschäftsführer Stefan Wiemann mit Blick auf den Tourismus im Jahr 2022 zu verkünden: Mit 45.868 registrierten Übernachtungen verzeichnete die Steuerstadt ein neues Rekordjahr. „Das liegt zum einen an der



Zur Jahresversammlung trafen sich jetzt die Mitglieder von Lüdinghausen Marketing in der Gaststätte Burghof. Foto: LH-Marketing

Beliebtheit unserer Region und der vermehrten Nachfrage, zum anderen an den erweiterten Kapazitäten in der Hotellerie und im Campingbereich“, so Wiemann. 144 Stadtführungen – sowohl offene als auch geführte – konnte Lüdinghausen Marketing im vergangenen Jahr anbieten und die Zahl der Fahrradvermietungen liegt

konstant bei etwa 800, wobei besonders die Nachfrage nach E-Bikes steigt. Nun konnten nach den coronabedingten Einschränkungen auch die Veranstaltungen wie beispielsweise der Lüdinghauser Frühling oder aber das Stadtfest wieder wie gewohnt stattfinden, heißt es in der Mitteilung. Über das Förderprogramm

„Zukunftsfähige Innenstädte und Zentren“ hat die Stadt Lüdinghausen gemeinsam mit Lüdinghausen Marketing eine Bewilligung für ein umfangreiches Projekt erhalten, das unter anderem die Arbeit an der „Marke Lüdinghausen“ vorsieht. Gemeinsam mit vielen Akteuren der Stadt soll die Marke Lüdinghausen im Lau-

fe des Jahres erarbeitet und anschließend kommuniziert werden. Außerdem wurde in diesem Zusammenhang ein neuer Verfügungsfonds aufgelegt, mit dessen Unterstützung privat initiierte Projekte in Seppenrade und Lüdinghausen umgesetzt werden können. Gerne berät Citymanagerin Sabine Nitschke hierzu Interessierte.



26 Mädchen und Jungen feiern Heilige Kommunion

Unter dem Motto „Bei mir bist du groß!“ feierten jetzt 26 Mädchen und Jungen ihre Erste Heilige Kommunion in St. Felizitas. In den vergangenen sechs Monaten hatten sich die Kinder im Pfarrheim auf diesen Tag vorbereitet und wurden

dabei von einem großen ehrenamtlichen Team sowie Pastoralreferentin Ruth Reimers und Pastor Benedikt Elshoff begleitet. An Christi Himmelfahrt hat in St. Dionysius eine weitere Erstkommunion-Feier stattgefunden. Foto: Pfarrbüro

Leserbrief

Geplante Freiflächen-PV-Anlage

Nicht eins gegen das andere ausspielen

Zum Artikel „Flächenfraß muss ein Ende haben“ (WN-Ausgabe vom 18. Mai) erhielt die Redaktion folgende Lesermeinung:

„Flächenfraß stoppen. Dem kann man nur zustimmen. Diese Debatte muss bei jeder Bebauungsplanung für Industrieansiedlung und Wohnungsbau mit freistehenden Einfamilienhäusern sicherlich geführt werden.“

Als Argument gegen Freiflächen-PV taugt das allerdings kaum. Das Grün- und Ackerland geht nicht verloren. Es ist, wenn die Anlage nach ihrer Betriebszeit rückgebaut wird, vollwertig wei-

ter nutzbar. Klimaschutz und Naturschutz können hier Hand in Hand gehen.

Zum Vergleich: Die gesamte Maisanbaufläche für Biogasanlagen beträgt circa 1 Million Hektar. Die Anlagen produzieren daraus circa 20 000 GWh Strom pro Jahr. Auf der hier diskutierten Fläche von 10,6 ha produziert eine PV-Anlage jährlich bis zu 10 GWh. Einfache Rechnung: Für die gleiche Strommenge benötigt Freiflächen-PV kaum mehr als ein Fünftel der Fläche gegenüber Energiemais.

Wir können uns beim anstehenden Umbau unserer Energieversorgung nicht den

Luxus leisten, hier eins gegen das andere auszuspielen. Aber vor diesem Hintergrund ist es doch sehr fragwürdig, die Photovoltaik Flächenfraß vorzuwerfen.

Der Vorstand des Landwirtschaftlichen Ortsvereins verweist mit Recht auf das Potenzial des Photovoltaik-ausbaus auf gewerblichen Dachflächen und Parkplätzen. Und – entgegen seiner Einschätzung – sind, trotz Sommerferien, auch PV-Anlagen auf Schulen und Kindergärten sehr sinnvoll, denn jede eingesparte Kilowattstunde kommt der Allgemeinheit zugute. Aber selbst die Nutzung

aller derartigen Flächen kann allein den notwendigen Beitrag der Photovoltaik zur zukünftigen Stromerzeugung nicht liefern. Das ambitionierte Ziel der Klimaneutralität bis 2033 lässt sich nur im Mix von Windenergie und PV-Freiflächen erreichen. Das Gesetz über Erneuerbare Energien (EEG) sieht dabei – recht restriktiv – eine Förderfähigkeit nur entlang von Bahnschienen und Autobahnen vor. Wenigstens diese Flächen sollten nun auch genutzt werden.

Prof. Dr.-Ing. Manfred Mevankamp Ermen

Leserbriefe geben die Meinung der Verfasser wieder, mit der sich die Redaktion nicht immer identifiziert. Diese behält sich Kürzungen vor. Leserbriefe mit mehr als 2000 Zeichen werden nicht veröffentlicht. Ihr Leserbrief erreicht uns am schnellsten per E-Mail an redaktion.lue@wn.de. Für den Zweck einer Veröffentlichung benötigen wir Ihre vollständige Postanschrift und Ihre Telefonnummer. Nähere Informationen zu unserem Umgang mit personenbezogenen Daten erhalten Sie unter www.wn.de/Service/Datenschutz. Wir behalten uns ausdrücklich vor, mit dem Leserbrief auch Ihren Namen und Ihre konkrete Adresse zu veröffentlichen. Erklären Sie dazu nicht Ihr Einverständnis, kann eine Veröffentlichung nicht erfolgen. Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht.

Wohnungen Vermietung

2-ZIMMER-WOHNUNGEN

■ Vermietungen

Wohnungen in Epe zu vermieten! Die Wohnungen können zum 01.08.2023 bezogen werden; 2 Zimmer, 78 m², Einbauküche. Melden Sie sich gerne unter: ☎ 0160/944 238 86.

3-ZIMMER-WOHNUNGEN

■ Vermietungen

Wohnungen in Epe zu vermieten! Die Wohnungen können zum 01.08.2023 bezogen werden; 3 Zimmer 87 m², Einbauküche. Melden Sie sich gerne unter: ☎ 0160/944 238 86.

Rund um den Garten

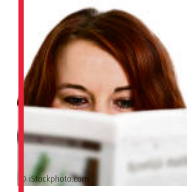
RUND UM DEN BAUM STRAUCH U. HECKENSCHNITT
Fachbetrieb Oliver Krampe
www.derbaumlaeuffer.de
☎ 02599/740314

Vermischte Anzeigen

Senioren- und Integrierte Bäder
alles aus einer Hand. Beratung vor Ort. Angebot kostenlos.
Bad & Fliesenwelt Lüdinghausen
Offener Str. 114, Tel. 0 25 91 / 20 80 80
www.bad-und-fliesenwelt.de

Garten-Noten-Zubeh. Werkstatt-Handel-Verleih. Ronge ☎ 02599/1863. www.personal-garten.de
WERKSTATT für Bildeinrahmungen: Passpartout-Zuschneide Ronge. ☎ 02599/1863.

immer besser informiert



Zeitungsguppe Münsterland

Vollzeit Angebote

kreis-coesfeld.de

ZUKUNFT MITGESTALTEN.



Wir suchen Sie!

Kaufmännische/r Mitarbeiterin/Mitarbeiter (m/w/d) am Kreisbauhof

Beim Kreis Coesfeld ist zu nächstmöglichen Zeitpunkt eine unbefristete Teilzeitstelle (zzt. 30 Std./Woche) im o. a. Bereich zu besetzen (EG 8 TVöD).

Den vollständigen Ausschreibungstext können Sie abrufen unter www.kreis-coesfeld.de.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann übersenden Sie uns Ihre aussagekräftige Bewerbung bitte bis zum 11.06.2023 als Online-Bewerbung über www.interamt.de (Stellen-ID 963663).



Kreis Coesfeld • Der Landrat
11 – Personal & Organisation
Friedrich-Ebert-Str. 7 • 48653 Coesfeld



GEODIS CL Germany GmbH
NL Lüdinghausen | Julius-Maggi-Straße 6 | 59348 Lüdinghausen
Für unser Logistikzentrum in Lüdinghausen suchen wir:



Reinigungskraft/ Raumpfleger (m/w/d)

Bitte senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen unter Angabe Ihres frühestmöglichen Eintrittstermins per E-Mail an bewerbung-luedinghausen@geodis.com oder an unsere Postanschrift. Weitere Informationen zu unseren ausgeschriebenen Stellen finden Sie auf unserem Karriereportal unter www.geodis.de.

Teilzeitangebote

Wir suchen Zusteller (m/w/d)

ab 18 Jahren für die Verteilung der Tageszeitung in den frühen Morgenstunden in

– ASCHBERG (inkl. Briefe)
– OTTMARSBOCHOLT oder SENDEN

Ihr Stundenlohn: 14,40 – 15,45 Euro/Std. inkl. Nachzuschlag bis 6.00 Uhr morgens. In manchen Gebieten ist ein eigener Pkw erforderlich (Fahrtkostenerstattung).
Wir freuen uns auf Sie! Telefon (0251) 690-664, info@die-nachlichter.de, www.dienachlichter.de oder per WhatsApp: 0172-1988357

